

fende Forderung. Bei ihrer Planung ist prinzipiell davon auszugehen, daß der gesamte Betriebsplan in allen seinen Kennziffern und Teilen ein Plan der Intensivierung des Reproduktionsprozesses ist, in den alle Bestrebungen, die in dieser Richtung wirksam werden, münden. Eine solche Einstellung zur planmäßigen Gestaltung der Rationalisierung unterstreicht die in der Direktive zum Fünfjahrplan enthaltene Forderung, die Vervollkommnung der Planung und Leitung auf die allseitige In-

Eine erstrangige politische gesellschaftlicher Bedeutung

Lenin sagte mehrfach, daß der Sozialismus stets wachsendes Schöpferum der Massen unter Führung der Arbeiterklasse und ihrer Partei ist. Mit der sozialistisch en Rationalisierung hat die Arbeiterklasse den Weg bestimmt, der die Erhöhung der Effektivität in der ganzen Breite der Volkswirtschaft ermöglicht. Genosse Honecker betonte auf dem VIII. Parteitag, daß, wenn wir die sozialistische Intensivierung der Produktion als ein Gebot wirtschaftlicher Vernunft, „als Hauptweg bezeichnen, dann heißt das, sie ist nicht irgendeine Sache, sondern die Hauptsache. Sie ist keine Angelegenheit einzelner, sondern eine Angelegenheit aller.

... Entsprechend dieser Orientierung haben wir auch den Platz der sozialistischen Rationalisierung in unserer Wirtschaftspolitik bestimmt. Sie wird noch stärker zu einer erstrangigen politischen Aufgabe von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung. Wir wollen also nicht nur die eine oder die andere, sondern alle Möglichkeiten ausschöpfen, um rationeller zu produzieren — im großen wie im kleinen, in der ganzen Volkswirtschaft und an jedem Arbeitsplatz.^{1*3)}

tensivierung der gesellschaftlichen Produktion zu richten sowie dazu die bewährten Methoden der Betriebsanalyse, des Betriebsvergleiches, der Planaufschlüsselung, der Planinformation und Kontrolle zu nutzen. Die vom Parteitag geforderte höhere Qualität der Leitung und Planung bedingt, daß der Bedarf die bestimmende Ausgangsgröße aller Entscheidungen und Pläne ist, daß die bessere Befriedigung des Bedarfs gesichert wird durch die sozialistische Rationalisierung.

Aufgabe von gesamt-

Stärker als je zuvor ist es deshalb notwendig, die Neuererbewegung zu einer Massenbewegung der Arbeiterklasse und aller Werktätigen zu entwickeln. Im Entwurf der Verordnung über die Förderung der Tätigkeit der Neuerer und Rationalisatoren in der Neuererbewegung heißt es: „In der Neuererbewegung leistet die Arbeiterklasse als herrschende Klasse der Deutschen Demokratischen Republik im Bündnis mit der Klasse der Genossenschaftsbauern, mit der Intelligenz und den anderen werktätigen Schichten zur Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands einen bedeutenden Beitrag bei der Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, insbesondere bei der sozialistischen Rationalisierung zur Intensivierung der Produktion.

Die Neuererbewegung ist deshalb durchgängiger und fester Bestandteil des sozialistischen Wettbewerbs als wichtige Form der Machtausübung der Arbeiterklasse.

Unsere Partei geht davon aus, daß die Arbeiterklasse in ihrer Gesamtheit der entscheidende Träger des wissenschaftlich-

technischen Fortschritts ist. Die Anstrengungen der Arbeiter, der Neuerer und Neuererkollektive, richten sich deshalb auf die Verkürzung der Zeiträume für die Ausarbeitung und Einführung der neuen Technik und fortschrittlicher Technologien, auf die Modernisierung, Mechanisierung und Automatisierung der Produktion, auf die entschieden höhere Schichtauslastung, insbesondere der hochproduktiven Ausrüstungen, sowie auf die Anwendung materialsparender Technologien und Organisationsformen. Für die Parteiorganisationen ist es unerlässlich, im Zusammenhang mit dem sozialistischen Wettbewerb eine Atmosphäre des massenhaften schöpferischen Suchens, der Unduldsamkeit gegenüber technischem und wissenschaftlichen Konservatismus und Stillstand in jedem Produktions- und Wissenschaftlerkollektiv zu erreichen. Das verlangt aber auch von allen Leitern, in ihrer gesamten Leitungstätigkeit die sozialistische Rationalisierung stets mit der weiteren Vervollkommnung der Arbeits- und Lebensbedingungen zu verbinden. Das entspricht einem Grundanliegen der Hauptaufgabe des Fünfjahrplanes.

Mit der sozialistischen Rationalisierung werden im Leninischen Sinne gleichlaufend mit der Erhöhung des Niveaus und der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion auf neue Art und Weise die tiefsten Lebensgrundlagen von vielen Millionen Menschen verändert.

Prof. Dr.

Karf Hartmann

1) Erich Honecker: Bericht des ZK der SED an den VIII. Parteitag der SED, Dietz Verlag Berlin 1971, Seite 45

2) Marx/Engels: Werke, Bd. 24, Dietz Verlag Berlin 1969, S. 172

3) ebenda Erich Honecker: S. 46